

Gesättigte Salzlösungen zur Kalibrierung von Feuchtesensoren

HD75 / HD33 / HD11



Einführung

Zuverlässige Prüfungen der relativen Feuchte hängen von einer stabilen Referenzumgebung ab. Diese gesättigten Salzlösungen unterstützen das Prüfen, Einrichten und Kalibrieren von Instrumenten mit Sensoren für relative Feuchte anhand definierter Referenzpunkte bei 75 % RH, 33 % RH und, falls erforderlich, 11 % RH.

Das Verfahren ist für kontrolliertes Arbeiten mit Sonden und Instrumenten bei stabiler Temperatur ausgelegt. Nachdem die Sonde in die geschlossene Messkammer eingeführt wurde, wird abgewartet, bis sich zwischen Sensor und Lösung ein Gleichgewicht einstellt, bevor die Kalibrierung beginnt. Dies trägt dazu bei, vermeidbare Fehler bei der relativen Feuchte zu reduzieren, die durch Temperaturunterschiede zwischen Sensor und gesättigter Lösung verursacht werden.

Die Lösungen unterstützen Sonden mit M24x1,5-Gewinde direkt, während M12x1-Sonden mit einem Adapter verwendet werden können. Referenzwerte werden für Lithiumchlorid-, Magnesiumchlorid- und Natriumchloridlösungen von 0 bis 100 °C bereitgestellt und liefern Anwendern die erforderlichen Daten, um bei anderen Temperaturen als 20 °C zu arbeiten.



Definierte relative Feuchtepunkte

Verwenden Sie Referenzwerte von 75 % RH, 33 % RH und 11 % RH zur Überprüfung oder Kalibrierung von Feuchtesensoren.



Temperaturreferenz

Für Arbeiten über 20 °C sind Gleichgewichtswerte der relativen Feuchte von 0 bis 100 °C aufgeführt.



Sondenkompatibilität

Sonden mit M24x1,5 passen direkt; Sonden mit M12x1 können mit einem Adapter verwendet werden.



Stabile Kalibrierung

Geschlossene Kammern und eine Wartezeit von 30 Minuten unterstützen die Einstellung des Gleichgewichts vor der Kalibrierung.



Produkt auf unserer Website ansehen

www.senseca.com/de/produkt/hd75-hd33-hd11